



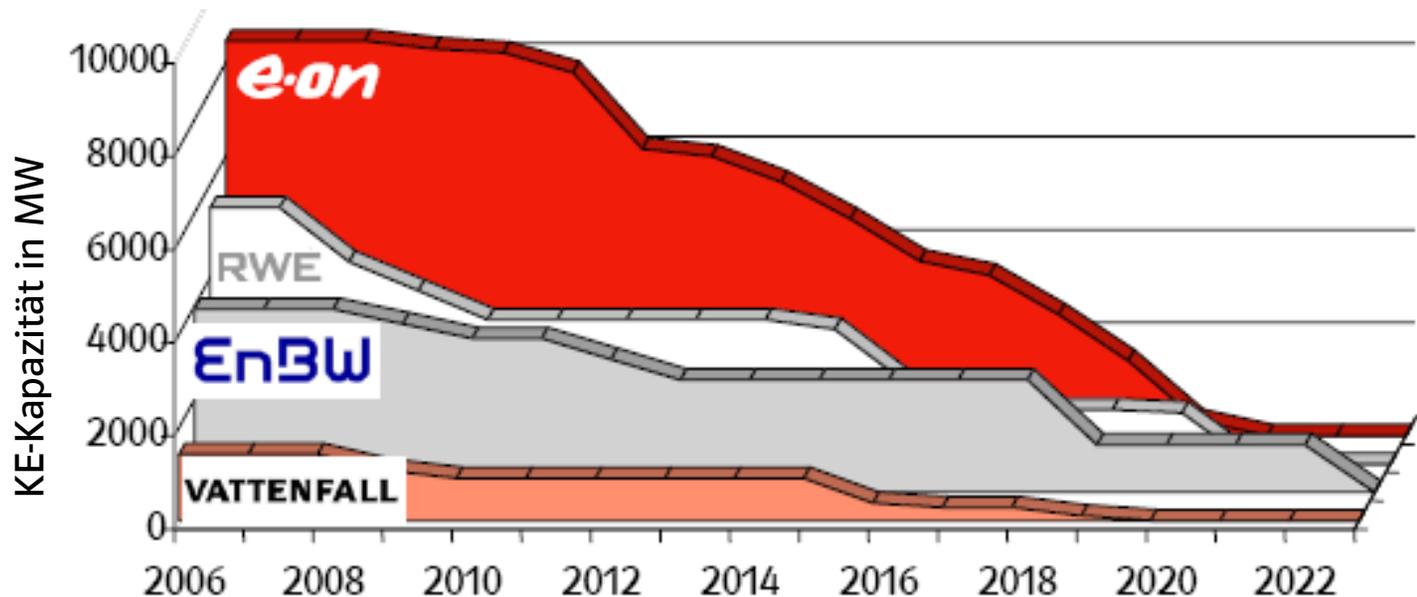
Die Zukunft der Kernenergie in Europa und Deutschland

Dr. Walter Hohlefelder, Vorstand E.ON Energie AG

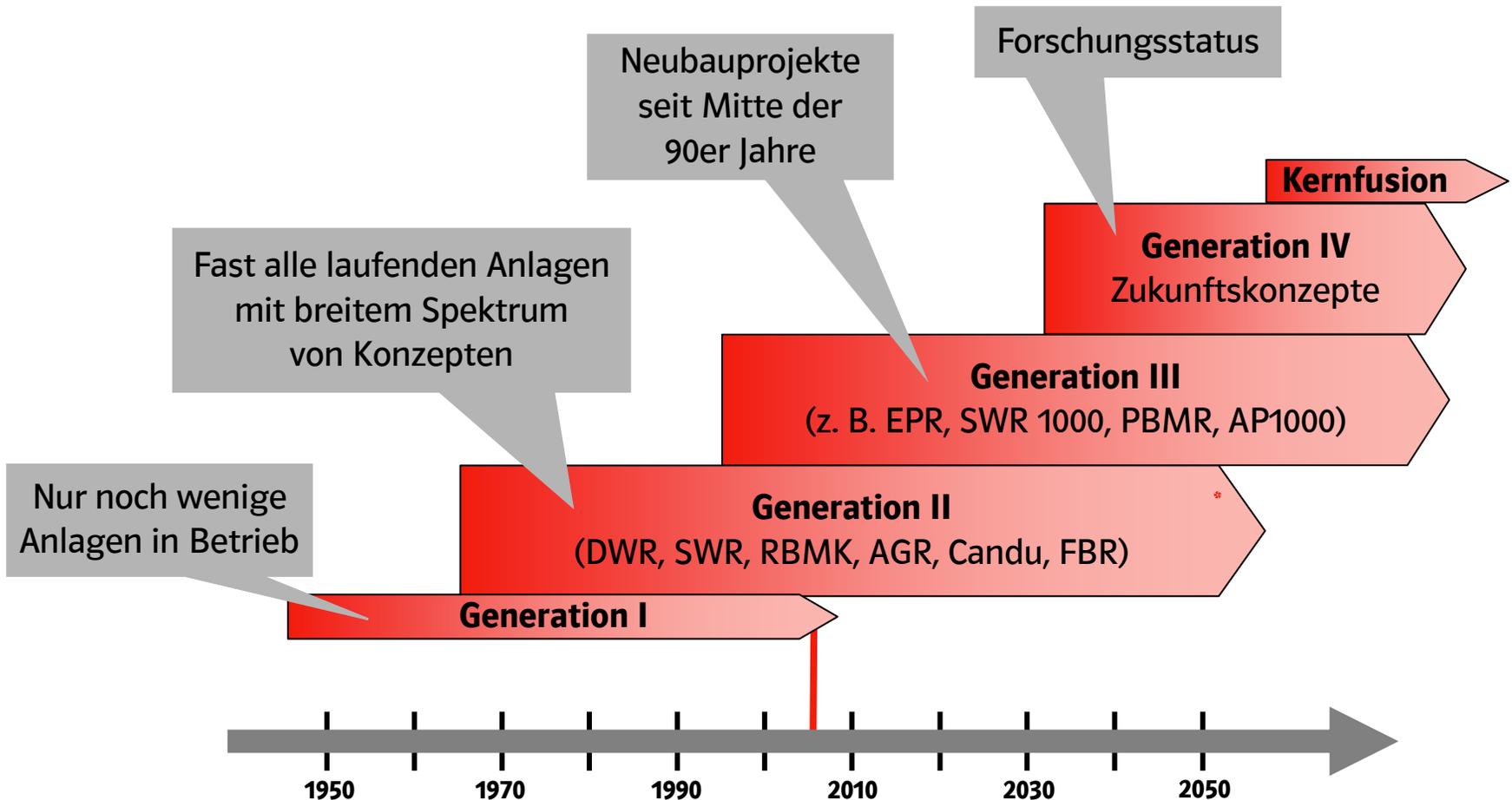
50 Jahre Neutronenforschung in Garching, 31.10.2007

Deutschlands „Ausstieg“

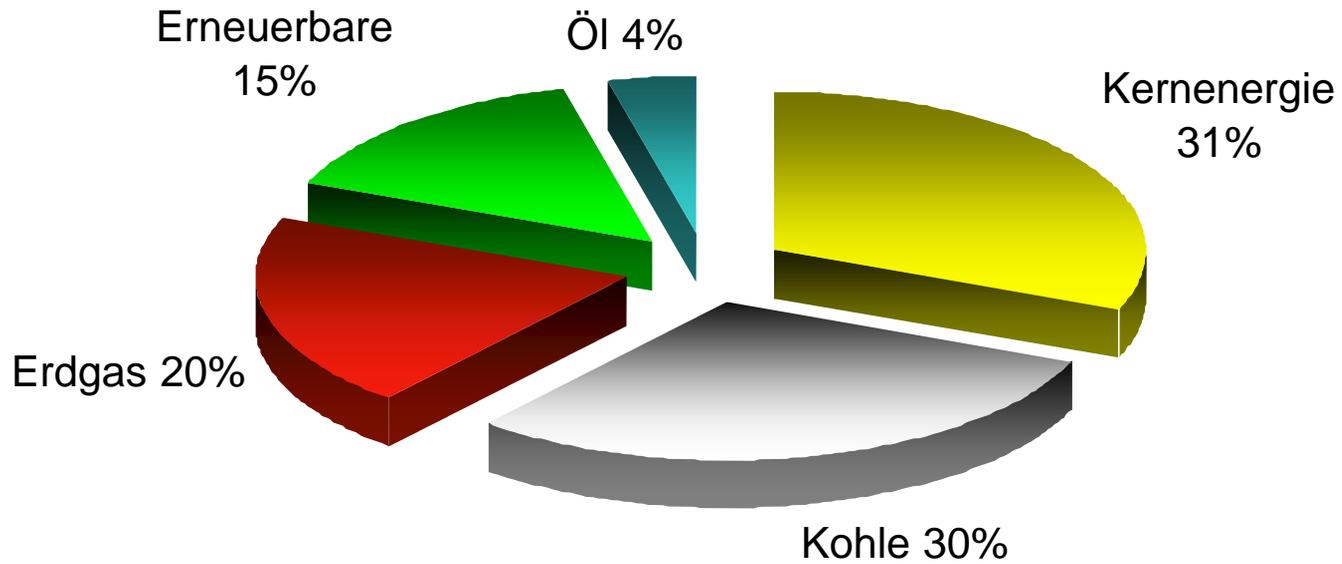
- Laufzeiten politisch begrenzt auf **32 Jahre**
- **Übertragung** von Reststrommengen nach AtG **möglich**



Kerntechnik bietet langfristige Perspektiven



Brutto-Stromerzeugung Europäische Union 2005



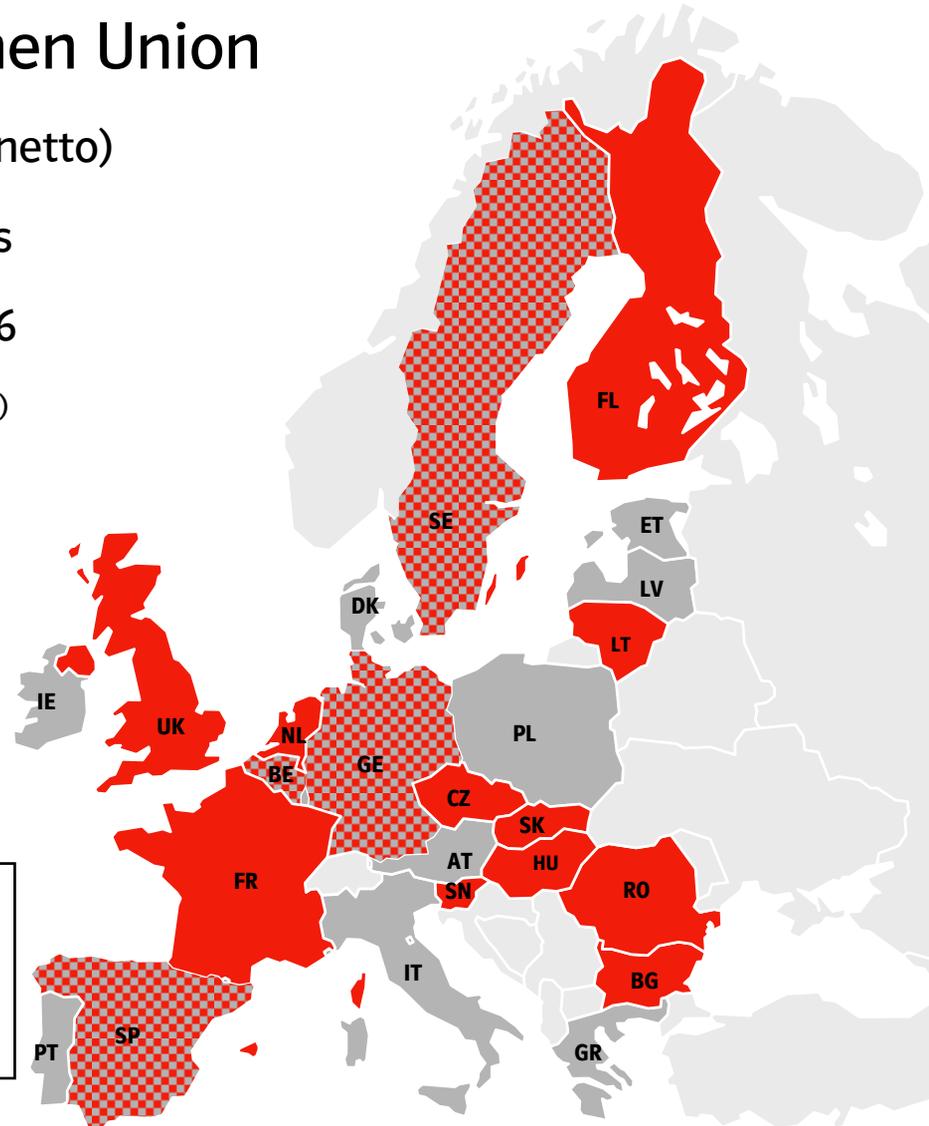
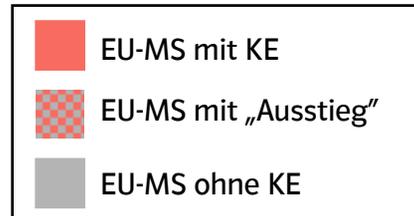
Kernenergie in der Europäischen Union

- 146 KKW in 15 Staaten mit ~132.500 MW (netto)
- Erzeugung rund 1/3 des gesamten Stroms
- „Weltmeister“ (EU-25) mit 966 TWh in 2006
- ≈ 7 Staaten mit Projekten (Bau/Planung)¹⁾
- 4 Staaten (D, S, E, B) mit „Ausstieg“

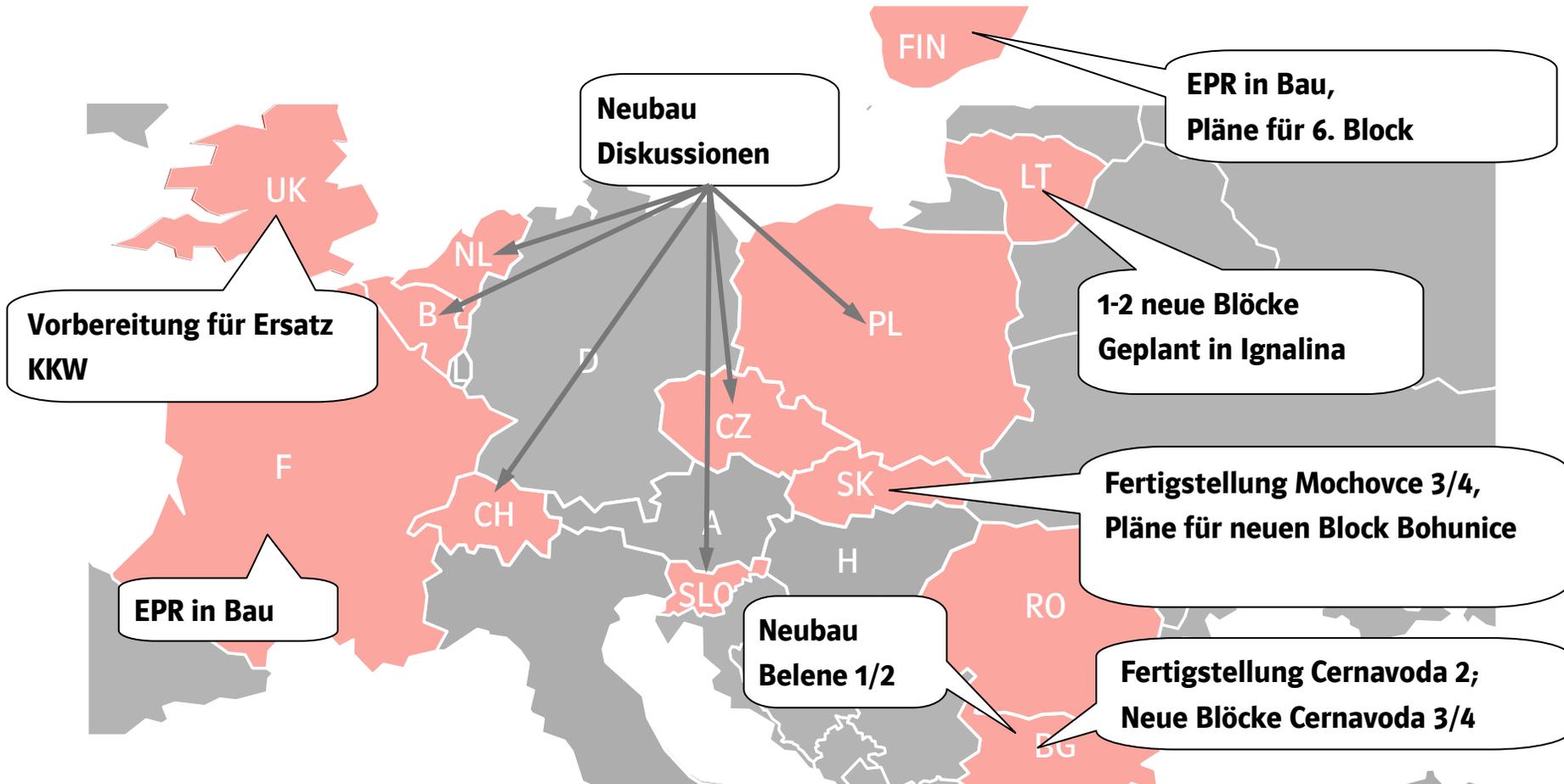
KE-Anteil an Stromerzeugung (2006)

FR	78 %	∅ EU-15	41 %
UK	19 %	D	26 %
CZ	32 %		
S	48 %		

1) Projekte: FIN, RO, UKR, F, BG;
Pläne: UK, CZ

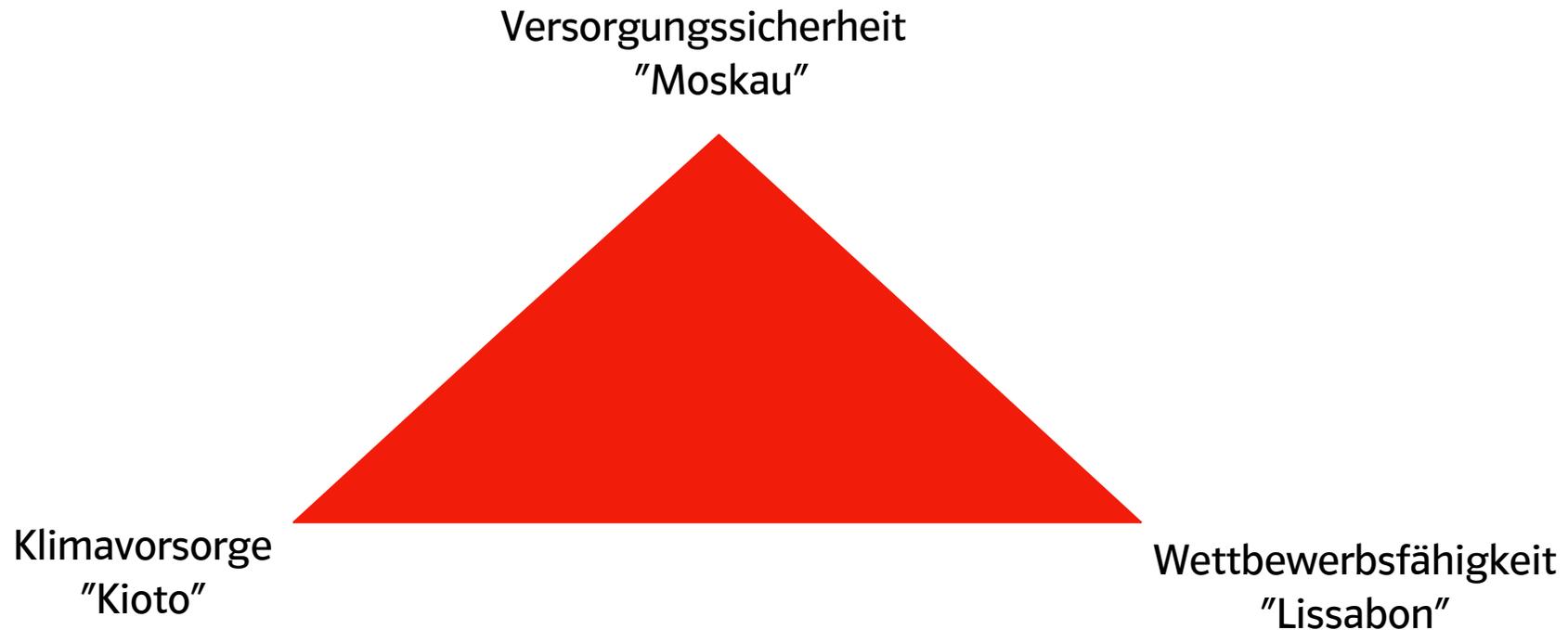


Bis 2020 rund 15 - 20 GW neuer nuklearer Kapazität möglich



Neubauprojekte gleichen geschätzten Rückgang an nuklearer Kapazität nicht aus (Abschaltung in EU bis 2020: 17.5 GW, „Ausstieg“ in DE: zusätzlich 12.5 GW)

Strategische Ziele nachhaltiger Energiepolitik

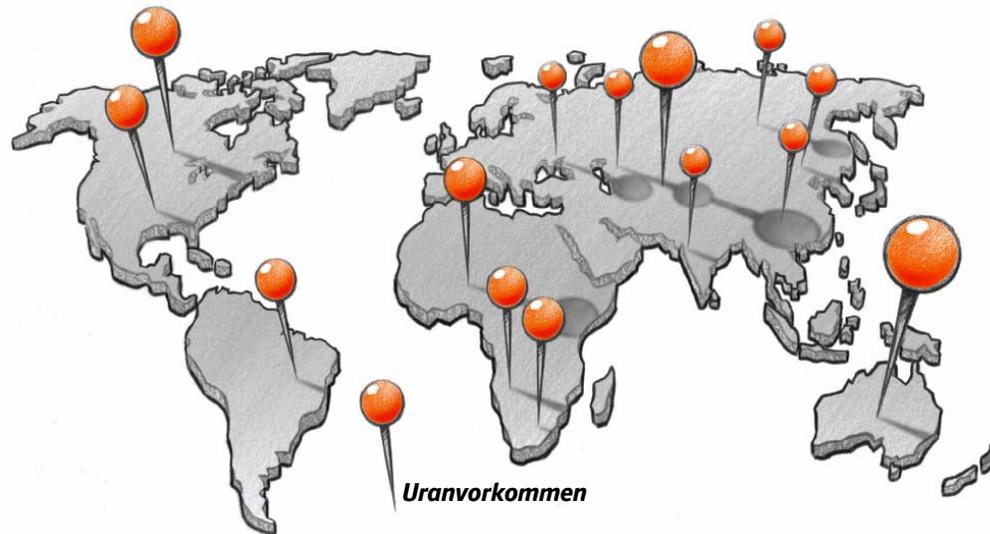


Nur ein ausgewogener Energiemix kann zu einer breiten Akzeptanz bei Politik, Verbrauchern und Versorgern führen.

Versorgungssicherheit dank Uran

Vorkommen:
verteilt + politisch stabile Förderländer

geographisch



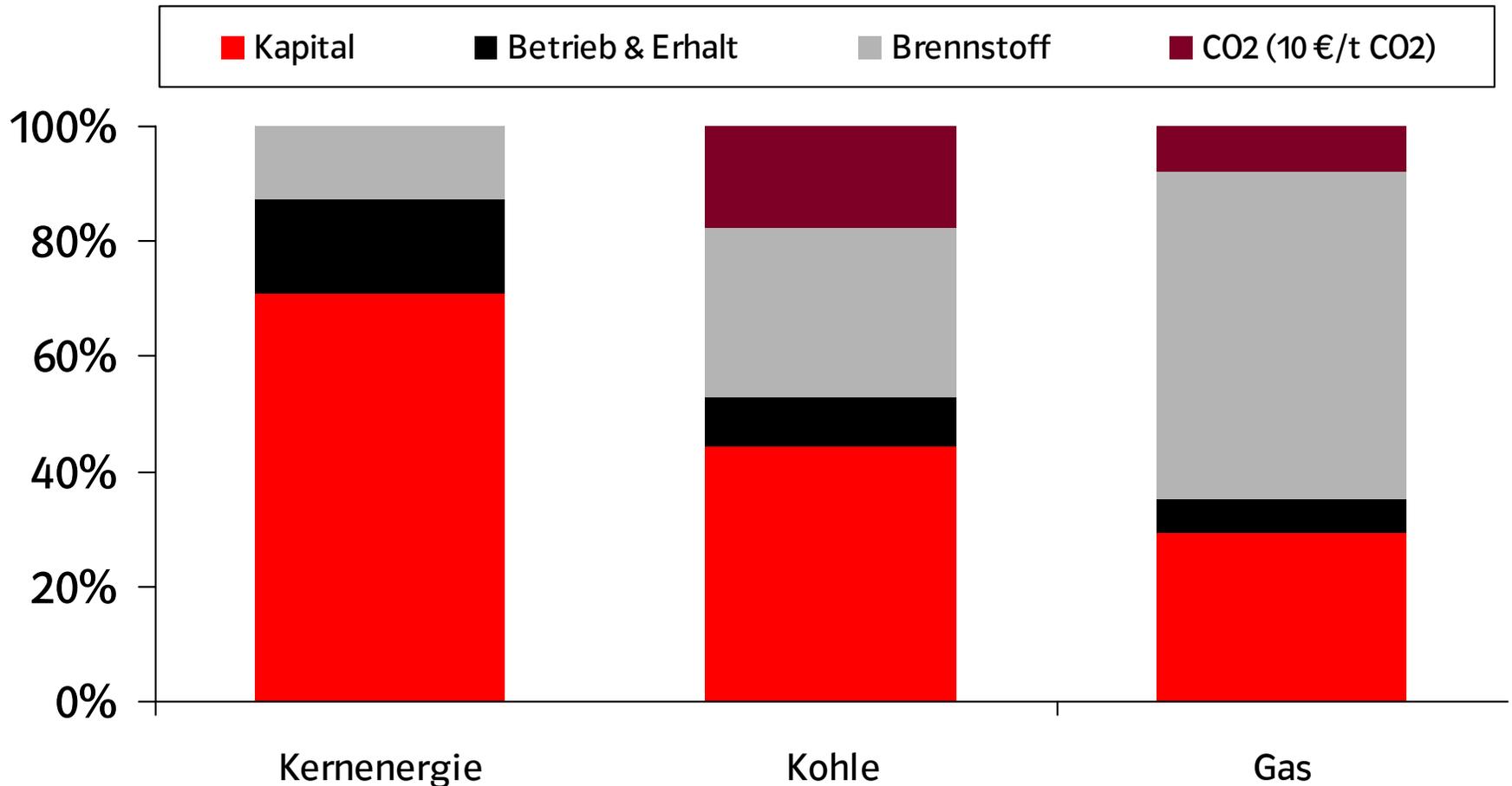
Reichweite:
mindestens 200 Jahre

Geringer Kostenanteil:
Natururan ca. 5 %

Verwendung:
keine konkurrierende Nutzung

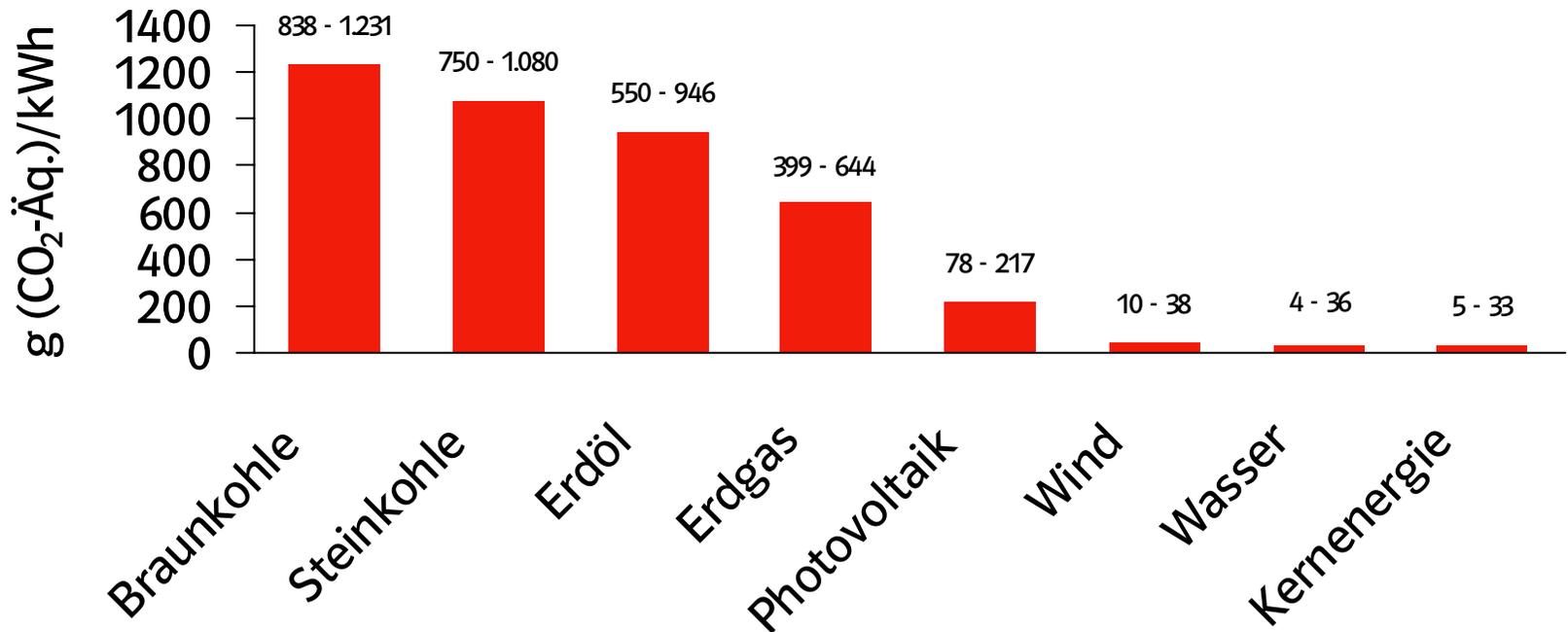
Energiedichte:
leichter Transport/Lagerung

Kostenanteile bei Stromerzeugung

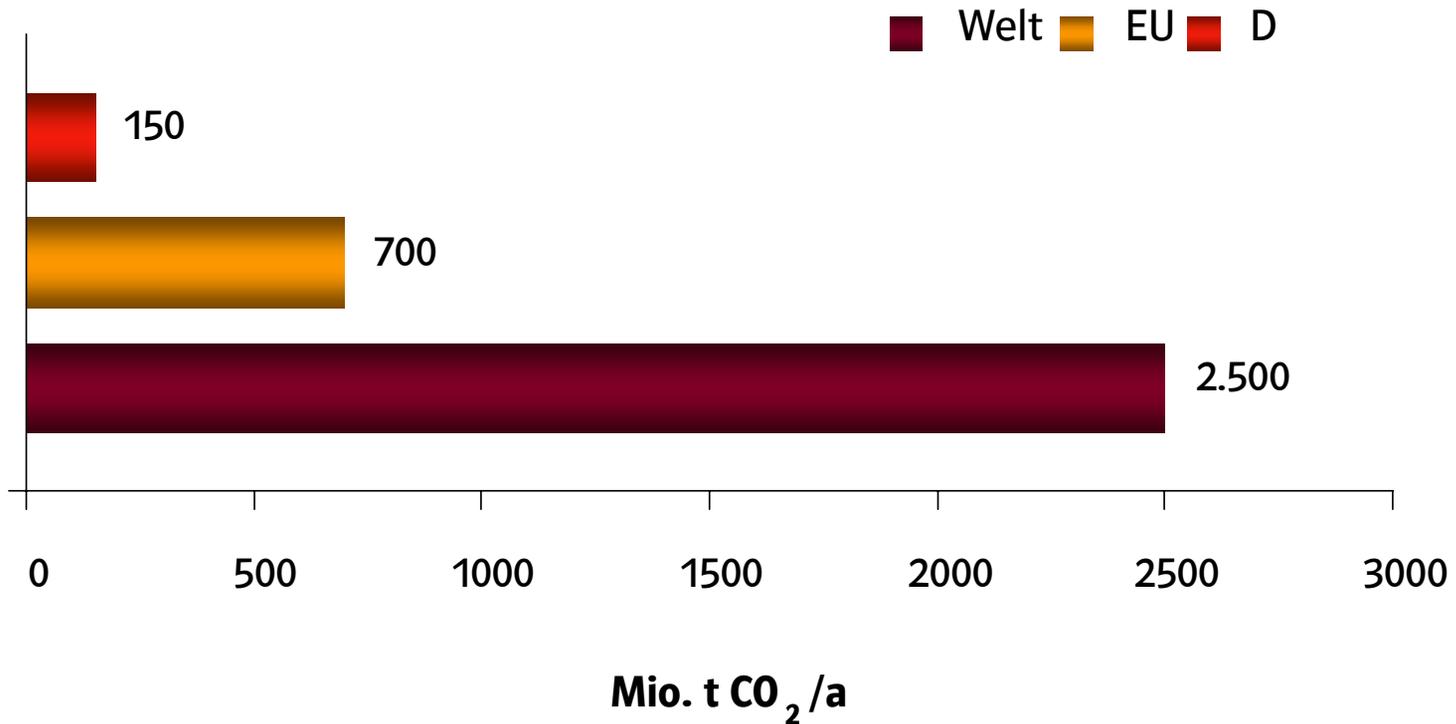


Kumulierte Emissionen nach Energieträgern

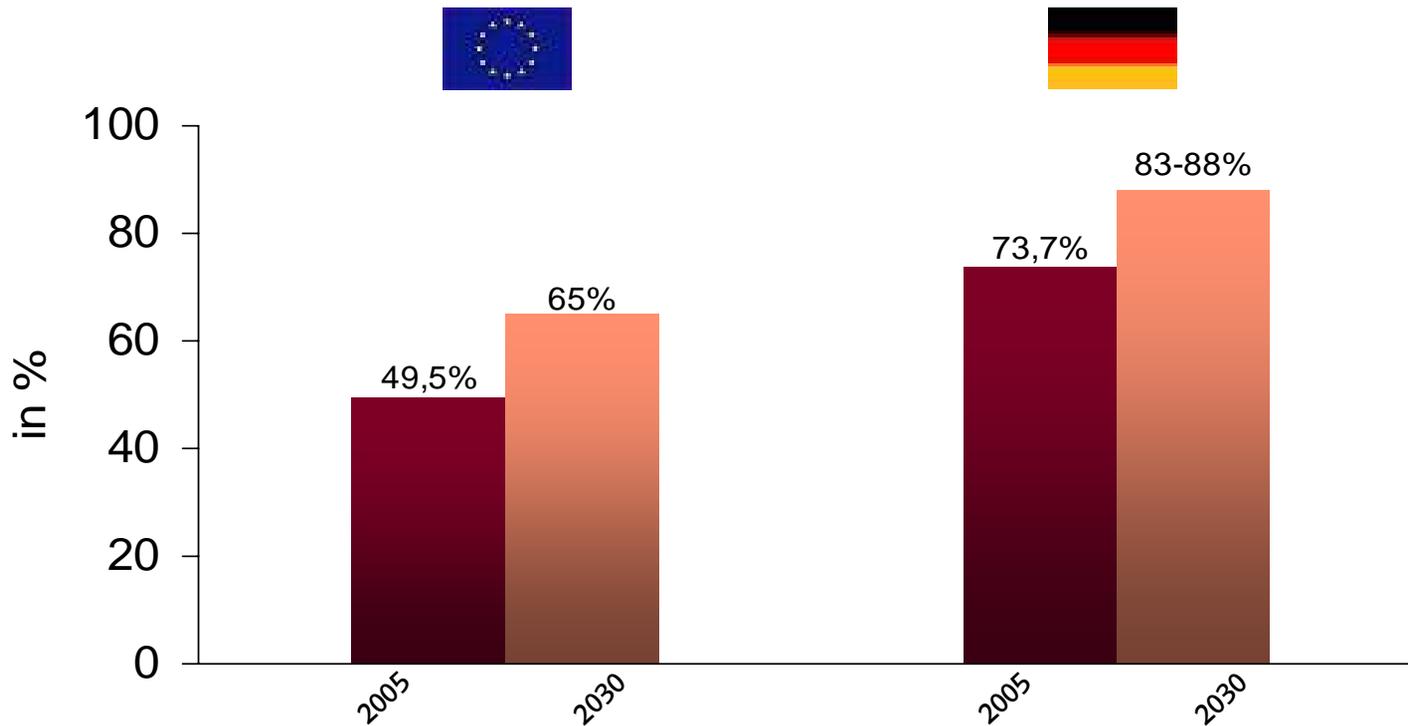
Lebenszyklische Betrachtung



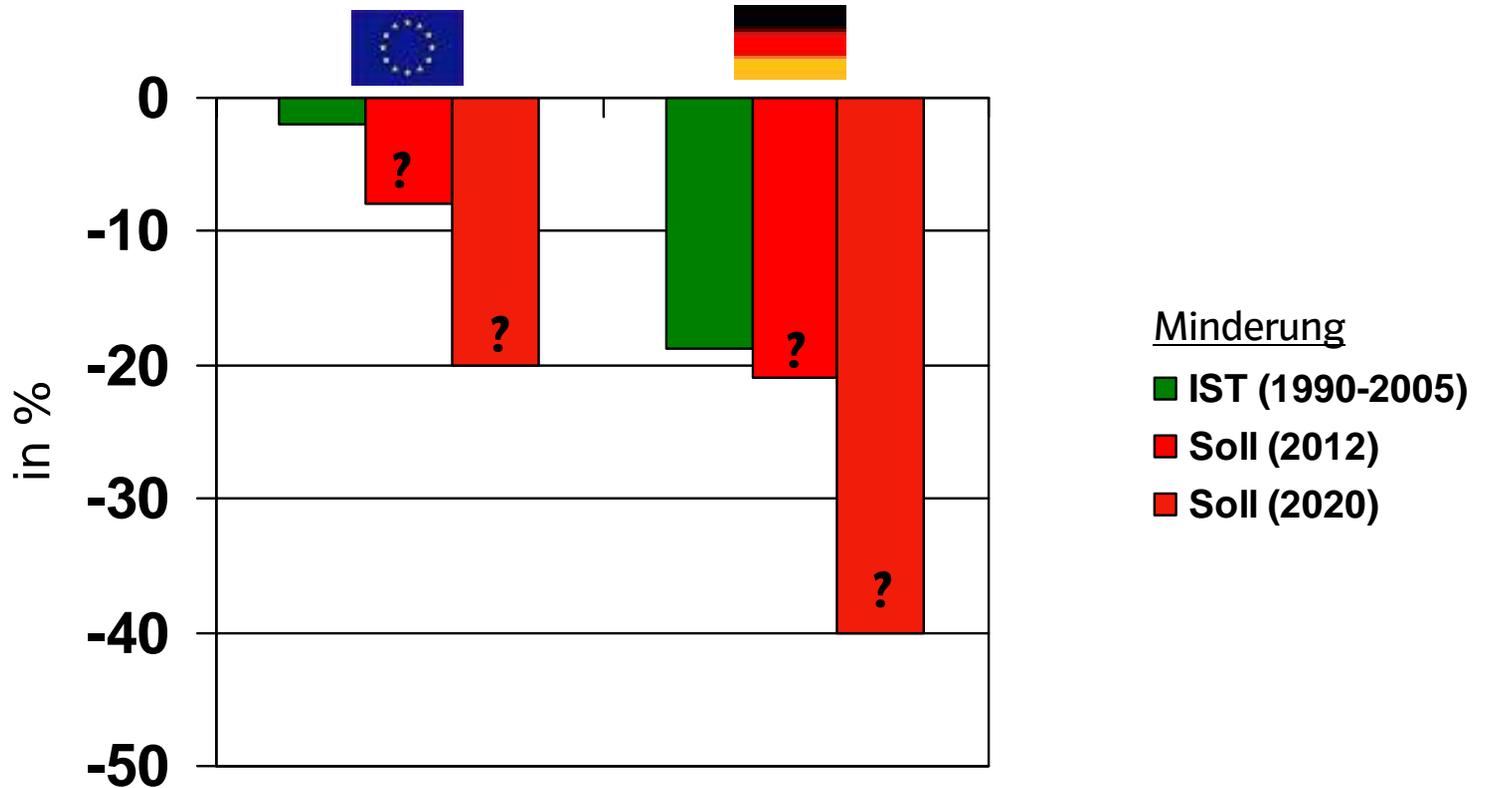
CO₂-Vermeidung durch bestehende KKW



Wachsende Energieimport-Abhängigkeit



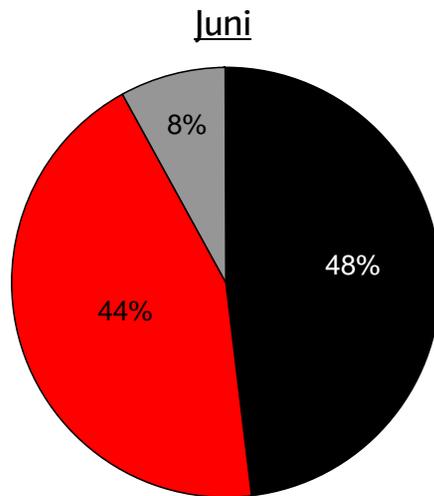
THG-Minderung: zwischen Anspruch und Wirklichkeit



Deutschland scheitert bei "40%"-Ziel: wegen Kernenergie-Ausstieg und unrealistischer Annahmen zur Steigerung der Energieeffizienz

„Erneut“ Mehrheit für weitere Nutzung der Kernenergie

Sollen die Restlaufzeiten für die deutschen Kernkraftwerke über das Jahr 2021 hinaus verlängert werden?



■ ja

■ nein

■ unentschieden / k. A. / weiß nicht

